

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/112(V)/14			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss, Lenkungsausschuss	Mittwoch, 18.06.2014	Altes Rathaus Hansesaal	17:00Uhr	19:15Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschriften vom 21.05.2014 und 04.06.2014

Lenkungsausschuss

- 2 **Anfragen und Mitteilungen**
BE: Bg III und Bg VI

Finanz- und Grundstücksausschuss

- 3 **Beschlussvorlagen und Informationen**

- 3.1 Abwägung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 178-4.1 "Osterburger Straße" DS0111/14
BE: Amt 61; 17.10 Uhr
- 3.2 Satzung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 178-4.1 "Osterburger Straße" DS0112/14
BE: Amt 61; 17.15 Uhr
- 3.3 Rahmenplan Festungsanlagen Maybachstraße DS0174/14
- 3.3.1 Rahmenplan Festungsanlagen Maybachstraße DS0174/14/1
BE: Amt 61; 17.20 Uhr

- | | | |
|----------|--|-------------|
| 3.4 | Außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Umsetzung der baurechtlich geforderten Bauleistungen für die Investitionsmaßnahme "Kaserne Mark", Hohepfortestraße 1 in 39104 Magdeburg | DS0207/14 |
| 3.4.1 | Bericht über die geschäftliche Entwicklung der Festung Mark in den Jahren 2011, 2012 und 2013
BE: Herr Szibor (GF Festung Mark), EB KGm; 17.25 Uhr | |
| 3.5 | Grundsatzbeschluss Sonderprogramm zur Sanierung von Kindertageseinrichtungen für Kinder unter 7 Jahre - 2015 bis 2018 | DS0126/14 |
| 3.5.1 | Grundsatzbeschluss Sonderprogramm zur Sanierung von Kindertageseinrichtungen für Kinder unter 7 Jahre - 2015 bis 2018
BE: V/02; 17.35 Uhr | DS0126/14/1 |
| 3.6 | Zwischeninformation zum Änderungsantrag DS0108/13/30 der Fraktion CDU/BfM - Brandschutzmaßnahmen Bürgerhaus Kannenstieg
BE: Amt 51; 17.40 Uhr | I0130/14 |
| 3.7 | Ausstellung "Gegen Kaiser und Papst" - Magdeburg und die Reformation" im Jahr 2017
BE: FB 41; 17.45 Uhr | DS0181/14 |
| 3.8 | Jahresabschluss 2013 der KLINIKUM MAGDEBURG gemeinnützige GmbH
BE: II/01; 17.50 Uhr | DS0172/14 |
| 3.9 | Seniorenpflegeeinrichtungen
BE: II/01; 17.55 Uhr | DS0210/14 |
| 3.10 | Rohrlaken-Privatweg (Investitions-Nr. NEU)
BE: Amt 66; 18.00 Uhr | DS0211/14 |
| 4 | Anträge und Stellungnahmen | |
| 4.1 | Sanierung Kinder- und Jugendheim "Erich Weinert" (Antrag der Fraktion CDU/BfM vom 11.04.2014) | A0081/14 |
| 4.1.1 | Sanierung Kinder- und Jugendheim "Erich Weinert"
BE: Amt 51; 18.05 Uhr | S0140/14 |
| 5 | Anfragen und Mitteilungen | |

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stern, Reinhard

Mitglieder des Gremiums

Hitzeroth, Jens

Nordmann, Sven

Hoffmann, Michael

Meinecke, Karin

Meinecke, Walter

Schuster, Hans-Jörg

Vertreter

Bock, Andreas Dr.

Danicke, Martin

Geschäftsführung

Kräuter, Ines

Verwaltung

Herr Zimmermann, Bg II

Herr Dr. Hartung, FBL 02

Herr Erxleben, FB 02

Herr Nitsche, Bg III

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Frau Hinz, KGm

Herr Koch, II/01

Frau Brennecke, II/01

Frau Frost, FBL 23

Herr Korb, FDL 41.1

Herr Dr. von Elsner, FB 41.32

Frau Schneider, Amt 51

Herr Gebhardt, Amt 66

Frau Radike, Amt 61

Gäste

Herr Szibor, GF Festung Mark

Herr Padberg, Klinikum Magdeburg

Gäste

Frau Schaper, Klinikum Magdeburg

Herr Lendrich, GF Wohnen u. Pflegen

Herr Ulbricht, Wohnen u. Pflegen

Herr Platte, Wohnen u. Pflegen

Herr Dr. Wandersleb, GF KID

Frau Sendel-Solka, KID

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 5 Stadträtinnen und Stadträte anwesend.

1.1. Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

Dem öffentlichen Teil der Tagesordnung wird mit 5 – 0 – 0 zugestimmt.

1.2. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschriften vom 21.05.2014 und 04.06.2014

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 21.05.2014 wird mit 4 – 0 – 1 genehmigt.

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 04.06.2014 wird mit 4 – 0 – 1 genehmigt.

Lenkungsausschuss

2. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil des Lenkungsausschusses.

Finanz- und Grundstücksausschuss

3. Beschlussvorlagen und Informationen

3.1.	Abwägung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 178-4.1 "Osterburger Straße"	DS0111/14
------	---	-----------

Herr Danicke und **Herr Dr. Bock** erscheinen gegen 17.05 Uhr zur Sitzung.

Es gab keine Anmerkungen oder Anfragen zur Beschlussvorlage.

Die Drucksache DS0111/14 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.2.	Satzung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 178-4.1 "Osterburger Straße"	DS0112/14
------	--	-----------

Es gab keine Anmerkungen oder Anfragen zur Beschlussvorlage.

Die Drucksache DS0112/14 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.3.	Rahmenplan Festungsanlagen Maybachstraße	DS0174/14
3.3.1.	Rahmenplan Festungsanlagen Maybachstraße	DS0174/14/1

Herr Stern geht auf die Beschlussvorlage ein.

Frau Radike ergänzt, dass derzeit ein Rahmenplan mit konkreten Aufgaben erarbeitet wird. Gegen Ende des Jahres soll ein Vorentwurf vorliegen. Eine Kostenaufstellung für die Maßnahmen des Rahmenplanes wird nachgereicht.

Herr Stern hinterfragt, ob für die HH-Planung 2015 mit Kostenaufwüchsen gerechnet werden muss.

Frau Radike kann dies im Moment nicht sicher beantworten, die Kosten werden gegenwärtig noch berechnet.

Herr Hoffmann erscheint gegen 17.08 Uhr zur Sitzung.

Der Änderungsantrag DS0174/14/1 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

Unter Berücksichtigung des vorliegenden und empfohlenen Änderungsantrages wird die Drucksache DS0174/14 dem Stadtrat mit 7 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.4.	Außerplanmäßige Mittelbereitstellung für die Umsetzung der baurechtlich geforderten Bauleistungen für die Investitionsmaßnahme "Kaserne Mark", Hohefortestraße 1 in 39104 Magdeburg	DS0207/14
3.4.1.	Bericht über die geschäftliche Entwicklung der Festung Mark in den Jahren 2011, 2012 und 2013	

Herr Szibor geht anhand einer PowerPoint-Präsentation (Anlage 1) auf die Thematik ein und macht deutlich, dass sich die Festung Mark zu einem der wichtigsten und beliebtesten Veranstaltungszentren Magdeburgs entwickelt hat.

Herr Nordmann erscheint gegen 17.10 Uhr zur Sitzung.

Herr Szibor beschreibt die betriebswirtschaftliche Entwicklung der Festung Mark in den Jahren von 2009 bis 2012 und macht hierbei auf die positive Entwicklung aufmerksam. Insbesondere hebt er die Deckung der Betriebskosten durch die Erträge hervor und dass die Festung Mark Betriebsgesellschaft mbH bislang ohne Subventionen ausgekommen sei, anders als bei anderen ähnlichen Veranstaltungseinrichtungen. Ab 2013 kam es dann aber zu Schwierigkeiten. Umfangreiche Investitionen führten zur Aufzehrung der Rücklagen und auch Umsatzausfälle aufgrund des Hochwassers sowie Aufwendungen durch Bauverzögerungen ergaben in 2013 trotz eines Umsatzanstieges einen deutlichen Verlust. Im 1. Quartal 2014 hat sich die Situation durch behördliche Einschränkungen (beispielsweise aufgrund Anwohnerbeschwerden) weiter verschlechtert und führte zu Einnahmeverlusten sowie kostenintensive Auflagen von Genehmigungen. Nun appelliert **Herr Szibor** an die Stadt Magdeburg, notwendige Maßnahmen zur Wiederherstellung einer wirtschaftlichen Weiternutzung der Festung Mark zu ergreifen.

Herr Hoffmann bezieht sich auf die in der Website der Festung Mark angebotene Ausrichtung von Banketten und meint, dass sich die Gesellschaft am Wettbewerb beteiligt, was dem Sinne einer Stiftung widerspräche. Weiterhin möchte **Herr Hoffmann** wissen, ob das Objekt irgendwann in den Besitz der Stiftung übergehen wird.

Herr Szibor legt dar, dass es bereits Überlegungen gab, die Immobilie in den Besitz der KulturStiftung Festung Mark zu übergeben. Doch im Moment kann er dazu keine Aussagen treffen, da derzeit nichts Konkretes zu diesem Sachverhalt feststeht. Bezüglich der Anmerkung von **Herrn Hoffmann**, dass sich die Gesellschaft am Wettbewerb beteiligt, meint **Herr Szibor**, dass die Anfragen der Bürger an die Festung Mark gestellt werden, beispielsweise für Hochzeiten und dass von Anfang an fest stand, die wirtschaftliche Tragfähigkeit des Projektes Festung Mark zu sichern. Hierbei bezieht er sich auf Vergleichsobjekte, welche kostendeckend agieren.

Herr Schuster möchte wissen, was es für bauliche Folgen nach sich zieht, wenn sich wie laut Drucksache die Besucherzahlen verdreifachen soll.

Daraufhin erläutert **Frau Hinz**, dass die Brandschutzmaßnahmen bis in die Tiefe geplant wurden und bereits in der vorgelegten Drucksache verankert sind. Sie weist darauf hin, dass jedoch der Lärmschutz das größere Problem sei.

Herr Dr. Scheidemann ergänzt, dass die Brandschutzauflagen große Dimensionen angenommen haben, wohinter sich aber ein großer Nutzen für die Stadt Magdeburg verbirgt, wenn diese Auflagen erfüllt werden.

Herr Hoffmann merkt an, dass die Stadt Magdeburg als Eigentümer der Festung Mark dazu verpflichtet sei, für das Objekt zu sorgen.

Die Drucksache DS0207/14 wird mit 8 – 0 – 1 ungeändert beschlossen.

Beschluss-Nr. FG176-112(V)/14:

1. Die finanziellen Mittel für die Umsetzung der baurechtlich geforderten Baumaßnahmen werden in Höhe von insgesamt 355.000,00 € bereitgestellt. Die Deckung erfolgt in Höhe von 130.000,00 € aus Mehreinzahlungen der Investitionsmaßnahme „I102123005 An der Harsdorfer Str./Erschl. Städt. Grundstücke“ (Sachkonto 02910003, Kostenstelle 21230100) und in Höhe von 225.000,00 € als vorläufige Deckung aus dem Deckungskreis DKKGM (Hochbauunterhaltung, Sachkonto 54551230).
2. Der Finanz- und Grundstücksausschuss beschließt, dass die im HH-Jahr 2015 benötigten Mittel in Höhe von 293.000,00 € in die Haushaltsplanung 2015 aufgenommen werden.

3.5.	Grundsatzbeschluss Sonderprogramm zur Sanierung von Kindertageseinrichtungen für Kinder unter 7 Jahre - 2015 bis 2018	DS0126/14
3.5.1.	Grundsatzbeschluss Sonderprogramm zur Sanierung von Kindertageseinrichtungen für Kinder unter 7 Jahre - 2015 bis 2018	DS0126/14/1

Herr Stern geht auf die Drucksache ein.

Herr Dr. Hartung kritisiert das Fernbleiben eines Vertreters des Jugendbereiches und beschreibt kurz die finanzielle Situation und merkt an, dass ab 2016/2017 wieder etwas mehr Spielraum im Finanzhaushalt wäre.

Herr Stern bezieht sich auf den damals gefassten Stadtratsbeschluss, der besagt, dass keine weiteren Kredite aufgenommen werden. Aus seiner Sicht sollte dieser auch nicht aufgehoben werden.

Herr Stern und **Herr Hoffmann** sprechen ihr Unverständnis darüber aus, dass zur heutigen Sitzung kein Einbringer für diese wichtige Thematik erschienen ist. Sie hätten die Anwesenheit von **Herrn Brüning** und/oder von **Herrn Dr. Gottschalk** erwartet.

Herr Nordmann erachtet die Beschlussvorlage als sinnvoll und meint, dass eventuell die Ersatzneubauten auch weiterhin genutzt werden könnten, nicht nur als Ausweichobjekte. Es widerspricht zwar dem Beschluss, keine Kredite aufzunehmen, jedoch ist es die beste Möglichkeit die Sanierung zu finanzieren.

Daraufhin bemerkt **Herr Stern**, dass es die Aufgabe des FG-Ausschusses ist, andere Varianten zu finden bzw. zu prüfen.

Herr Hoffmann schlägt vor, die PPP - Varianten zu prüfen.

Herr Zimmermann hat im Moment keine anderen Lösungsvorschläge. Weiterhin weist er darauf hin, dass es bei den letzten PPP - Programmen sehr lange gedauert hat, bis sich das Landesverwaltungsamt damit einverstanden erklärt hat. Zudem sei es schwierig, die Wirtschaftlichkeit von PPP - Programmen zu definieren sowie solche Programme umzusetzen.

Der Änderungsantrag DS0126/14/1 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

Unter Berücksichtigung des vorliegenden und empfohlenen Änderungsantrages wird die Drucksache DS0126/14 dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.6.	Zwischeninformation zum Änderungsantrag DS0108/13/30 der Fraktion CDU/BfM - Brandschutzmaßnahmen Bürgerhaus Kannenstieg	I0130/14
------	---	----------

Die Information I0130/14 wird ohne Kommentare zur Kenntnis genommen.

3.7.	Ausstellung "Gegen Kaiser und Papst" - Magdeburg und die Reformation" im Jahr 2017	DS0181/14
------	--	-----------

Herr Korb geht auf die Beschlussvorlage ein und bezieht sich in seinen Erläuterungen auf den Finanzierungsplan (Anlage 1 der Drucksache). Weiterhin macht er darauf aufmerksam, dass versucht wurde, den Zuschuss der Stadt Magdeburg so gering wie möglich zu halten.

Herr Danicke ist während der Abstimmung nicht anwesend.

Die Drucksache DS0181/14 wird dem Stadtrat mit 7 – 1 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

Frau Brennecke bringt die Drucksache ein und erläutert, dass es zum Jahresabschluss 2013 bei der KLINIKUM MAGDEBURG gemeinnützige GmbH einen Umsatzanstieg in Höhe von ca. 1,6 Mio. EUR gab. Das basiert u. a. auf Leistungssteigerungen einzelner Fachbereiche. Dem gegenüber steht jedoch ein Personalkostenanstieg, größtenteils aufgrund der Entgeltsteigerungen und einer Erhöhung der Vollzeitkräfte.

Die Drucksache DS0172/14 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

Herr Koch bringt die Beschlussvorlage ein.

Auf Nachfrage von **Herrn Stern** berichtet **Herr Lendrich**, dass sich der Krankenstand der Belegschaft verringert hätte. Die Gesellschaft Wohnen und Pflegen sei dabei, ihr Personal zu verjüngen sowie das Schichtsystem zu optimieren. Insbesondere wird darauf geachtet, dass Erholungsphasen für die Belegschaft eingerichtet werden.

Herr Hoffmann hält das Thema der Seniorenpflegeeinrichtungen für eine privatwirtschaftliche Angelegenheit und gibt zu Protokoll, dass zukünftig die kommunale Betreibung infrage gestellt werden sollte.

Die Drucksache DS0210/14 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 3 zur Beschlussfassung empfohlen.

Herr Gebhardt macht kurze Erläuterungen zur Drucksache und bittet um Zustimmung.

Herr Hoffmann möchte wissen, wieso ein Teil der Deckung von der Baumaßnahme Braunschweiger Straße erfolgen soll und ob die Gelder dort nicht mehr benötigt werden.

Herr Gebhardt meint, dass die Braunschweiger Straße bereits soweit ausgebaut wurde, dass die verbleibenden Mittel nicht mehr gebraucht werden.

Die Drucksache DS0211/14 wird mit 9 – 0 – 0 ungeändert beschlossen.

Beschluss-Nr. FG177-112(V)/14:

1.) Für die Durchführung der Baumaßnahme Rohrlaken – Privatweg (Investitions-Nr. NEU) wird eine außerplanmäßige Auszahlung in Höhe von insgesamt 168.200 EUR beschlossen

2.) Die Deckung in Höhe von 168.200 EUR erfolgt aus investiv übertragenen Auszahlungsermächtigungen in Höhe von:

- 20.000,00 EUR aus der Ufermauer Kleiner Stadtmarsch
- 30.906,11 EUR aus der Braunschweiger Straße
- 50.000,00 EUR aus der Otto-v. Guericke-Straße
- 22.050,60 EUR aus der Hundisburger Straße
- 39.208,99 EUR aus der Breiten Straße (Pechau)
- 6.034,30 EUR aus der Breitscheidstraße.

4. Anträge und Stellungnahmen

4.1.	Sanierung Kinder- und Jugendheim "Erich Weinert"	A0081/14
4.1.1.	Sanierung Kinder- und Jugendheim "Erich Weinert"	S0140/14

Der Antrag wurde aufgrund der Stellungnahme von der Fraktion CDU/BfM zurückgezogen.

5. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzender

Ines Kräuter
Schriftführerin